

Nauheimer Obst- und Gartenbauverein war 1991 in der Holsteinischen Schweiz *von Rudolf Lorenz*

Die alljährlich stattfindende 5-Tagefahrt führte die Obst- und Gartenbauer in die Holsteinische Schweiz. Ziel der Anfahrt war das „Hotel Landwehr“ in Lüneburg. Die mittelalterliche Stadt Einbeck und das Schiffshebewerk des Elbe-Seitenkanals in Scharnebeck waren weitere Stationen der Anreise.

Der 2. Tag galt der Mecklenburgischen Seenplatte. Erstes Ziel war Schwerin, wo Burg und Altstadt das Interesse der Besucher auf sich zog. Zur Kaffeepause wurde Lübeck besucht. Das Holstentor, das Rathaus und der Marktplatz luden hier zum Verweilen ein.

Der 3. Tag galt der eigentlichen Holsteinischen Schweiz. Nach dem Frühstück ging die Fahrt los über Lübeck und Eutin nach Malente. Dort ging die 50 Personen starke Reisegruppe an Bord eines Schiffes, welches die Gartenbauer in gemächlicher Fahrt bis nach Plön schipperte. Lütjenburg, Timmendorf, Travemünde standen am Nachmittag auf dem Programm. In Travemünde wurde während eines Bummels entlang der Stadtpromenade das Einlaufen der riesigen Fährschiffe „Finnjet“ und „Peter Pan“ bestaunt.

Der 4. Tag galt der Stadt Lüneburg und einer Kutschfahrt durch die blühende Heide. Nach dem Abendessen im Hotel gab es dann Tanz und Unterhaltung. Vorsitzender Fritz Wohlrab eröffnete den gemütlichen Teil des Abends mit einem Dank an die Firma Luft, die zum 10. Mal die 5-Tagefahrt des Vereins ausrichtete. Unsere vereinseigenen Laienschauspieler Filzinger, Kaul, Wiegand und Merkendorfer sorgten dafür, dass an diesem Abend kein Auge trocken blieb.

Am nächsten Morgen hieß es dann Abschied nehmen. Auf der Heimfahrt wurde bei der Einkehr im Vogelpark Walsrode nochmals ein unvergessliches Erlebnis mit nach Hause genommen.

Anmerkung aus dem 4. Protokollbuch 1991:

Die Berichterstattung für die Presse zu unseren Reiseveranstaltungen in die Holsteinische - u. Sächsische Schweiz hatte unser Vorstandsmitglied Rudolf Lorenz übernommen, der auch maßgeblich zusammen mit Ernst Dammel für die organisatorischen Vorbereitungen dieser Fahrten zuständig war.